

Jo Milne
Malerei /

celestographs

Alles begann mit einer Reise nach Barcelona, anfangs 2005. Jo Milne und ich trafen uns zum ersten Mal in der Galeria Trama, ihrer Galerie in Spanien. Aus diesem Treffen entstand eine Freundschaft, welche in der aktuellen Ausstellung bei METRO4 ihren vorläufigen Höhepunkt erreicht. Bewundert und gekauft werden können ihre Werke der letzten anderthalb Jahre.

Jo Milnes jüngstes Werk sind streng genommen formale Bilder. Für ein Bild verwendet sie meist eine, maximal zwei Abfolgen von Punkten. Die dichte Anordnung der Punkte verleiht den Bildern etwas Körperliches. Das Resultat: ein atmosphärischer Hintergrund mit unzähligen Punkten unterschiedlicher Grösse - ein verwirrendes Spiel zwischen Zufall und Verstand. Die einzelnen Abfolgen verlieren ihre Unantastbarkeit als geometrische Form. Was wir wahrnehmen, ist gleichzeitig faszinierend und hypnotisch; sind Arbeiten, in welchen vorhandene Referenzpunkte verwirren und eine unendlich scheinende Tiefenwirkung uns sinnlich berührt.

Die Bilder sind bis Ende August bei METRO4, Rütimeyerstrasse 54, CH-4054 Basel zu besichtigen und kaufen.

Öffnungszeiten: Dienstag - Freitag 17.30 - 20.00 oder auf Anfrage.